



Deutsche Gesellschaft für Endokrinologie
Hormone und Stoffwechsel

Unermüdlicher Einsatz für die Endokrinologie Professor Helmut Schatz mit Verdienstorden des Landes Nordrhein-Westfalen ausgezeichnet

Hamburg, Juli 2021 – Professor Dr. Dr. h.c. Helmut Schatz, ehemaliger Direktor der Medizinischen Klinik des BG Universitätsklinikums Bergmannsheil Bochum, wurde von Ministerpräsident Armin Laschet mit dem Verdienstorden des Landes Nordrhein-Westfalen ausgezeichnet. Der seit Jahrzehnten führende Diabetologe und Endokrinologe erhielt die Auszeichnung für sein unermüdliches ehrenamtliches Engagement, seine Forschungen und sein Wirken im Dienst der Stoffwechselerkrankungen. Mit über 500 wissenschaftlichen Arbeiten und Buchbeiträgen sowie zahlreichen Medienberichten hat es sich das Ehrenmitglied der Deutschen Gesellschaft für Endokrinologie e. V. (DGE) zur Lebensaufgabe gemacht, über Hormone und ihr Wirken im Körper verständlich und seriös aufzuklären.

Der Verdienstorden des Landes Nordrhein-Westfalen wird an Bürgerinnen und Bürger verliehen, die Außerordentliches für das Bundesland und die Menschen geleistet haben. Gesundheitsminister Karl-Josef Laumann, der den Orden am 16. Juli 2021 stellvertretend überreichte, sagte: „Viele Menschen verdanken den Forschungen, dem Engagement und Wirken von Professor Schatz ein Leben mit höherer Lebensqualität und manche wohl sogar ihr Überleben. Zudem prägte er als Ausbilder den Berufsweg einer ganzen Generation des medizinischen Nachwuchses.“

In der Feierstunde rückte Professor Dr. rer. nat. Jörg Gromoll, Past-Präsident der DGE, das große und vielfältige Schaffen des Endokrinologen und Diabetologen für die Fachgesellschaft in den Mittelpunkt. So gehörte Schatz dem Vorstand der DGE von 2019 bis 2013 als ihr Mediensprecher an. In dieser Zeit entwickelte er auch die Idee zu einem DGE-Blog. Darin stellt er wichtige neue Studien in seinem Fachgebiet vor und kommentiert sie kritisch. Seit dem Jahr 2012 sind bis heute etwa 1000 Blogs erschienen. Diese in der Wissenschaft, bei Kollegen, aber auch in den Medien vielbeachteten Beiträge erscheinen monatlich – eine Urlaubspause gab es bisher nie. Gromoll: „Um diesen Blog beneiden uns andere Fachgesellschaften. Wissenschaft verständlich zu formulieren und kritisch zu begleiten, ist für uns eine herausfordernde



Deutsche Gesellschaft für Endokrinologie
Hormone und Stoffwechsel

Aufgabe, aber auch Pflicht. Erst wenn uns dies gelingt, können wir auch die nötige Akzeptanz für Erkenntnisse schaffen. Helmut Schatz verfügt über diese Gabe. Dafür sind wir sehr dankbar.“

Professor Helmut Schatz wurde 1937 in Eisenstadt/ Österreich geboren, studierte in Graz und Bonn Medizin und arbeitete in Stockholm, Wien und Ulm. Seine Medizinerlaufbahn führte ihn dann nach Gießen und schließlich nach Bochum: 1989 erhielt er den Ruf auf einen Lehrstuhl für Innere Medizin der Ruhr-Universität, wo er als Direktor der Medizinischen Universitätsklinik Bergmannsheil wirkte. Professor Schatz war in Jahren 1990 bis 1991 Präsident der Deutschen Diabetes Gesellschaft (DDG) und von 2003 bis 2009 Präsident der Zentraleuropäischen Diabetesgesellschaft. Im Jahr 2015 ernannte ihn die DGE zum Ehrenmitglied.

„Wir freuen uns über die so sehr verdiente Würdigung unseres Ehrenmitgliedes“, sagt auch DGE-Mediensprecher Professor Dr. med. Stephan Petersenn aus Hamburg. „Professor Schatz ist in seinem unermüdlichen Engagement ein Glücksfall für die Endokrinologie und bereichert weiter unser klinisches Wirken durch seine kritische und ganzheitliche Diskussion der aktuellen wissenschaftlichen Entwicklungen im Bereich der Endokrinologie und Diabetologie.“ DGE-Präsident Professor Dr. med. Günter K. Stalla schließt sich an: „Mit seinem globalen Wissen und seiner Energie ist er ein von uns allen hochgeschätzter Repräsentant der DGE und wichtiger Botschafter rund um das Thema Hormone“.

Weitere Informationen:

DGE-Blog Professor Schatz: <https://blog.endokrinologie.net/>

Allgemeine Informationen zum Verdienstorden des Landes Nordrhein-Westfalen:
<https://www.land.nrw/de/verdienstorden-des-landes-nordrhein-westfalen>.

Kontakt für Journalisten

Pressestelle der Deutschen Gesellschaft für Endokrinologie (DGE)

Prof. Dr. med. Stephan Petersenn (Mediensprecher)

Dr. Adelheid Liebendörfer

Postfach 30 11 20, D-70451 Stuttgart

Telefon: 0711 8931-173, Fax: 0711 8931-167

E-Mail: liebendoerfer@medizinkommunikation.org

www.endokrinologie.net